

Exame Final Nacional de Alemão

Prova 501 | 1.ª Fase | Ensino Secundário | 2020

11.º Ano de Escolaridade – Iniciação – bienal

Decreto-Lei n.º 55/2018, de 6 de julho

Duração da Componente Escrita da Prova: 105 minutos. | Tolerância: 30 minutos. 13 Páginas

A componente escrita da prova inclui 1 item, devidamente identificado no enunciado, cuja resposta contribui obrigatoriamente para a classificação final (item **C 2.**). Dos restantes 19 itens da componente escrita da prova, apenas contribuem para a classificação final os 15 itens cujas respostas obtenham melhor pontuação.

Para cada resposta, identifique a parte e o item.

Utilize apenas caneta ou esferográfica de tinta azul ou preta.

Não é permitido o uso de corretor. Risque aquilo que pretende que não seja classificado.

É permitida a consulta de dicionários unilingues e/ou bilingues, sem restrições nem especificações.

Apresente apenas uma resposta para cada item.

As cotações dos itens encontram-se no final do enunciado da prova.

A componente escrita da prova é constituída por três partes (A, B e C) e inicia-se com a compreensão do oral.

Nas respostas aos itens, não forneça elementos da sua identificação pessoal, como o seu nome.

Página em branco

ATENÇÃO

Só pode virar esta página quando receber indicação para tal.

Teil A – Hören

TEXT 1

Hören Sie ein Interview für das Schulradio.

1. Wählen Sie die richtige Lösung (**A**, **B** oder **C**).

Schreiben Sie nur die Zahlen und die Buchstaben.

1.1. Welches ist der richtige Schülerschein?

Schülerschein 
Name: Paula Miller
Alter: 17
Herkunft: Spanien

(A)

Schülerschein 
Name: Paula Miller
Alter: 18
Herkunft: Deutschland

(B)

Schülerschein 
Name: Paula Miller
Alter: 17
Herkunft: Österreich

(C)

1.2. Paula lernt Deutsch seit

- (A) einem Jahr.
- (B) zwei Jahren.
- (C) fünf Jahren.

1.3. Warum gefällt ihr Berlin?

- (A) Weil es überall Currywurst gibt.
- (B) Weil es immer etwas zu tun gibt.
- (C) Weil alle Leute freundlich sind.

TEXT 2

Hören Sie drei Nachrichten am Telefon.

2. Wählen Sie die richtige Lösung (**A**, **B** oder **C**).

Schreiben Sie nur die Zahlen und die Buchstaben.

2.1. Katja ist nicht nach München gefahren, weil sie

- (A) keine Lust hatte.
- (B) zu Hause arbeiten musste.
- (C) krank war.

2.2. Friedrich kauft etwas für die Geburtstagsparty. Wo kauft er ein?

- (A) Im Obstladen.
- (B) In der Bäckerei.
- (C) Im Blumengeschäft.

3. Ordnen Sie die Aktivitäten.

Schreiben Sie die Buchstaben (A, B, C, D) in der richtigen Reihenfolge.

Was macht Petra in Frankfurt?

einkaufen gehen	mit dem Bus fahren	zum Festival gehen	das Zelt aufbauen
(A)	(B)	(C)	(D)

TEXT 3

Hören Sie vier Sendungen im Fernsehen.

4. Ordnen Sie die Sendungen.

Schreiben Sie die Buchstaben (A, B, C, D) in der richtigen Reihenfolge.

Musiksendung	Kochsendung	Sportreportage	Naturdokumentation
(A)	(B)	(C)	(D)

5. Wählen Sie die richtige Lösung (A, B oder C).

Schreiben Sie nur die Zahl und den Buchstaben.

- (A) Sendungen 1 und 2 sind am Abend.
- (B) Bei Sendung 3 ist ein Gast zu Besuch.
- (C) Sendung 4 informiert über Weltprobleme.

Teil B – Sprachgebrauch und Lesen

1. Lesen Sie folgende Situationen.

Ordnen Sie jeden Satz einer Situation in der Tabelle zu.

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Zahlen.

(a) Niko und Klaus erzählen vom letzten Schulfest. Was sagen sie?	(b) Die Klasse 11A macht Pläne für eine Klassenreise. Was sagen die Schüler ihrem Lehrer?	(c) Eine Gruppe von Schülern redet über Berufe. Was sagen sie?
-----------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------

- (1) „Am Nachmittag haben wir Theater gespielt.“
- (2) „Wir könnten alle eine Radtour im Park machen!“
- (3) „Wir werden das Essen von zu Hause mitbringen.“
- (4) „Mittags haben wir Würstchen und Kuchen verkauft.“
- (5) „Fotografen haben Glück, denn sie sind oft im Freien.“
- (6) „Morgens haben wir draußen Volleyball gespielt.“
- (7) „Ich will Lehrer werden, weil ich gerne mit Kindern umgehe.“
- (8) „Als Gamedesigner zu arbeiten ist echt cool!“
- (9) „Am Ende gab es ein tolles Konzert im Auditorium.“

2. Ergänzen Sie jede Lücke mit nur einem Wort.

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Zahlen.

„Interkulturelles Lernen in der Schule“ – Was sagt Lara dazu?

„Für mich ist das interkulturelle Lernen a) interessant. In meiner Schule habe ich viele Freunde b) verschiedenen Ländern. Diese Schüler organisieren schöne Feste: sie dekorieren die Cafeteria, kochen typisches Essen und es c) auch traditionelle Musik. Im Deutschunterricht haben wir viel von Yasmin, einem türkischen Mädchen, gelernt. Wir sprechen oft über das Leben der Jugendlichen in der Türkei: ihre Hobbys, ihre Träume, und über d) Alltag. Ich mag Fremdsprachen besonders gern. e) möchte ich später mit Yasmin ein bisschen Türkisch lernen.“

a) 1 – viel
2 – sehr
3 – mehr

b) 1 – aus
2 – bei
3 – zu

c) 1 – bleibt
2 – ist
3 – gibt

d) 1 – ihrem
2 – ihrer
3 – ihren

e) 1 – Deshalb
2 – Trotzdem
3 – Denn

Lesen Sie vier Anzeigen auf der Internetseite des Schiller-Gymnasiums in Köln.

The image shows a browser window with the URL <https://www.schiller-gymnasium.de>. The browser interface includes navigation buttons (back, forward, home) and a star icon for bookmarks. The page content consists of four distinct advertisement boxes, each with a title, date, and descriptive text. The advertisements are separated by horizontal lines.

Anzeige 1

Schülerreise nach Heidelberg 17. bis 30. Juni

Für alle Schüler aus der 11. Klasse!

Übernachtung: Jugendherberge Multikulti

- 5 km von der Stadtmitte;
- Mahlzeiten kann man in der Küche zubereiten.

Besuch im Universitätsmuseum und Fahrradtour durch die Stadt.

Die deutsche Band *Tokio Hotel* spielt am Mittwoch live im Auditorium!

Ankunft am Hauptbahnhof Köln (23:00 Uhr).

Melde dich bei deinem Deutschlehrer.

Anzeige 2

Surfkurs 01. bis 07. Juli

Auch in Deutschland findest du tolle Surfspots!

Auf der Insel Sylt können Anfänger Surfen lernen und am Strand campen.

Die Surfschule hat Surfboards für alle!

www.surfspot.de

Anzeige 3

Hip Hop – Tanzvideo 06. Juli

Mach mit dem New Yorker Tanz-Team *Hip-Pro* ein Video in deinem Stadtteil.

Die Videos werden auf einer Show im Stadtauditorium gezeigt. Der Eintritt ist frei!

Bist du 12-16 Jahre alt? Dann melde dich an!

Weitere Infos: raplab@zakk.de

Anzeige 4

Workshop: „Willkommen in Spanien“ 29. Juli

Samstag 09:00 Uhr – Kommunikativer Sprachkurs für Anfänger

- 10:30 Uhr – Sevillanas-Tanzkurs
- 12:00 Uhr – Pause. Bring einen Snack von zu Hause mit!
- 13:30 Uhr – Tanzfest in der Turnhalle
- 16:00 Uhr – Spanische Kurzfilme

Abschied: typisch spanisches Essen

Mindestalter: 13 Jahre

Achtung: schwarze Hose / bunte Bluse dabei haben!

3. Wählen Sie die richtige Lösung (**A**, **B** oder **C**).

Schreiben Sie nur die Zahlen und die Buchstaben.

3.1. Schülerreise nach Heidelberg

- (A) Die Schüler schlafen im Stadtzentrum.
- (B) Die Schüler können ihr Essen selbst kochen.
- (C) Die Schüler kommen nachmittags in Köln an.

3.2. Surfkurs

- (A) Für Jugendliche, die schon surfen können.
- (B) Man muss ein Surfboard mitbringen.
- (C) Der Kurs dauert eine Woche.

3.3. Hip Hop – Tanzvideo

- (A) Die Tickets für die Show sind gratis.
- (B) Studenten dürfen beim Tanzvideo mitmachen.
- (C) Man kann telefonieren, um Infos zu bekommen.

3.4. Workshop: „Willkommen in Spanien“

- (A) Der Spanischunterricht beginnt nach dem Tanzkurs.
- (B) Mittags werden spanische Spezialitäten serviert.
- (C) Man soll besondere Kleidung mitbringen.

4. Welche Person hat bei welcher Aktivität mitgemacht?

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Zahl(en).

(a) Schülerreise nach Heidelberg	(b) Surfkurs	(c) Hip Hop – Tanzvideo	(d) Workshop: „Willkommen in Spanien“
----------------------------------	--------------	-------------------------	---------------------------------------

- (1) Johannes war auf einem Pop-Rock-Konzert.
- (2) Jan hat angefangen, eine neue Sprache zu lernen.
- (3) Andreas hat seinen Wohnort gefilmt.
- (4) Maximilian hat mit Freunden gezeltet.
- (5) Leo hat eine schöne deutsche Stadt besucht.
- (6) Paul hat traditionelle Speisen probiert.
- (7) Mia hat die Kultur von dieser Stadt erlebt.

Lesen Sie den Text.

Eine Schule auf See

Für die 10. Klasse des Schiller-Gymnasiums ist dieses Schuljahr ganz besonders. Sie wohnen vier Monate auf dem Schiff *Heyerdahl*, gehen dort zur Schule und reisen um die Welt.

„Das Lernen ist hier viel interessanter als in der Schule zu Hause“, sagt der Schüler Tobias Maier. Das denkt auch Herr Braun, der Biologielehrer auf dem Schiff. „Für viele Schüler ist Biologie ein bisschen schwer, aber hier ist das anders. Hier verstehen sie einige Phänomene besser, weil sie die Natur direkt beobachten können, und das finden sie fantastisch.“

Auf der *Heyerdahl* ist Ordnung sehr wichtig. Früh morgens räumen die Schüler ihre Zimmer auf und helfen der Schiffscrew: Maschinen checken und das Schiff putzen. Der Unterricht beginnt um 9:30 Uhr und um 13:00 Uhr essen alle zu Mittag. Danach haben sie frei.

Tobias erzählt, dass es nicht immer leicht ist auf einem Schiff zu leben. „Manchmal ist der Wind sehr stark, es regnet und donnert! Einmal, auf der Nordsee, ging es uns gar nicht gut und viele von uns wurden seekrank.“

Um 21:30 Uhr ist Ruhezeit und die Schüler gehen ins Zimmer. „Unsere Betten sind ganz ok, aber wenn es nachts schön ist, schlafen wir lieber draußen und sehen die Sterne am Himmel. Ein wunderschönes Bild!“, sagen sie.

„Wir verbringen hier eine tolle Zeit zusammen. Trotzdem gibt es immer wieder Phasen, in denen wir traurig sind, weil wir unsere Eltern vermissen. Aber es sind nur kurze Momente, die schnell vergehen“, erklärt Tobias.



deins, Deutsch perfekt, Mai 2015. (Bearbeitet)

5. Wo steht das im Text?

Schreiben Sie zu jedem Buchstaben den passenden Abschnitt.

	Abschnitt 2
(a) Arbeit auf dem Schiff	Abschnitt 3
(b) schlechtes Wetter an Bord	Abschnitt 4
(c) an die Familie denken	Abschnitt 5
	Abschnitt 6

6. Wählen Sie die richtige Kombination.

Schreiben Sie **(A)**, **(B)** oder **(C)**.

Auf dem Schiff

- I. muss alles ordentlich sein.
- II. unterrichtet Herr Braun mehrere Fächer.
- III. wohnen die Schüler ein halbes Jahr.

- (A)** I ist richtig; II und III sind falsch.
- (B)** III ist richtig; I und II sind falsch.
- (C)** II und III sind richtig; I ist falsch.

7. Ergänzen Sie jede Lücke mit einem Wort aus dem Text.

Benutzen Sie jedes Wort nur einmal.

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Wörter.

Die *Heyerdahl* ist mehr als nur ein **a)** . Es ist auch ein Platz, wo man Unterricht haben kann. Dort ist das Lernen leichter, denn man kann sehen, was in der **b)** passiert. Das **c)** die Schüler toll.

Vormittags müssen alle auf dem Schiff mithelfen und danach haben sie **d)** bis zur Mittagszeit.

Nach einem langen Tag ist endlich Bettzeit. Wenn das Wetter gut ist, schlafen die Schüler besonders gern **e)** .

Diese Reise um die Welt ist für alle eine markante Erfahrung!

Teil C – Schreiben

1. Sie möchten bei einem Projekt an Ihrer Schule mitmachen.

Wählen Sie ein Projekt aus.

„Schule in Aktion“	
PROJEKT: Musik Schulband Konzerte organisieren	PROJEKT: Sport Teamsport Sportevents organisieren

Schreiben Sie eine E-Mail an die Teammanagerin, Frau Berg.

Schreiben Sie zu allen drei Punkten.

- Bei welchem Projekt möchten Sie mitmachen?
- Warum interessieren Sie sich für dieses Projekt?
- Wann können Sie mit dem Team arbeiten?

Schreiben Sie 30-40 Wörter.

Unterschreiben Sie Ihre E-Mail nicht.

2. Schreiben Sie einen Artikel für die Schulseite zum Thema „Meine Schule“.

Schreiben Sie zu allen drei Punkten.

- Wie ist Ihre Schulroutine?
- Was machen Sie in den Pausen?
- Was sind Ihre Lieblingsfächer?

Schreiben Sie mindestens 60 Wörter.

Unterschreiben Sie Ihren Artikel nicht und schreiben Sie den Namen der Schule nicht.

FIM

COTAÇÕES

As pontuações obtidas nas respostas a estas duas partes da prova contribuem obrigatoriamente para a classificação final.	Parte C 2.	Parte D	Subtotal								
Cotação (em pontos)	40	40	80								
Destes 19 itens, contribuem para a classificação final da prova os 15 itens cujas respostas obtenham melhor pontuação.	Parte A										Subtotal
	1.1.	1.2.	1.3.	2.1.	2.2.	3.	4.	5.			
	Parte B										
	1.	2.	3.1.	3.2.	3.3.	3.4.	4.	5.	6.	7.	
	Parte C										
	1.										
Cotação (em pontos)	15 x 8 pontos										120
TOTAL											200

ESTA PÁGINA NÃO ESTÁ IMPRESSA PROPOSITADAMENTE

ESTA PÁGINA NÃO ESTÁ IMPRESSA PROPOSITADAMENTE

Prova 501

1.^a Fase